

Kinder/Jugendlehrgang im Schullandheim Pottenstein 13.-15. April 2018

Mitten in der fränkischen Schweiz war der Ort, der Ort an dem sich die Kinder/Jugendlichen aus den Aikidovereinen Augsburg, München-Laim, Weilheim, Forchheim, Holzkirchen und Frauenaaurach trafen, um gemeinsam ein lehrreiches und abwechslungsreiches Wochenende zu verbringen. Nachdem alle gut den steilen Berg zum Schullandheim gemeistert hatten und ihre Zimmer bezogen hatten, ging es erst mal zum reichhaltigen Abendessen im Speisesaal mit Panoramablick auf das Tal. Dann stand auch schon die erste Übungseinheit auf dem Programm, bei dem sich alle nach einem Kennenlernspiel ein Bokken oder einen Jo schnappten. Wir starteten mit einfachen Einzelübungen, um diese am Ende des Trainings zusammenzufügen zur Ken tai Jo Nummer 1. Nachdem die Kinder ihre letzten Kräfte hergaben, stand noch ein ausgiebiger Spiele Abend auf dem Plan, bei dem sich alle Kinder in den Sitzcken des weitläufigen Schullandheims verteilten.

Nach dem Frühstück am nächsten Tag ging es auf Erkundungstour durch die Teufelhöhlen von Pottenstein, bei denen die Jugendlichen unterschiedlichste Tropfsteinformationen bestaunen konnten. Vor dem Mittagessen begannen wir noch mit der Ken tai Jo Nummer 2, und mussten schnell feststellen, dass auch die jüngsten kein Problem damit hatten, die Bewegungsabläufe die sie vorgegeben bekamen, umzusetzen. Nach dem leckeren Mittagessen mit 3 Gänge Menü hatten die Kinder ein bisschen Freizeit bevor es zur 2 Trainingseinheit an diesem Tag ging.

Währenddessen fand der außerordentliche Jugendtag statt, der schon wieder sehr schlecht besucht war. Als positiv kann man jedoch bewerten, dass Tanja Heinzmann aus dem Dojo in Holzkirchen die offene Stelle in der Vorstandschaft der FABJ besetzt hat. Gratulation !!!

Anschließend stand der Besuch im Schwimmbad auf dem Programm, bei dem die Jugendlichen mal wieder versuchten ihre Trainer zu tauchen und kläglich scheiterten. ;)

Nach dem abwechslungsreichen Abendessen ging es nach einer kurzen Pause zum Lagerfeuerplatz, bei dem die Teilnehmer sich als Bäcker versuchten und ihr vorbereitetes Stockbrot ins/übers Feuer hielten. Als es dann auf 22 Uhr zuging, machten sich alle auf zu den Zimmern, um nochmal Kraft für den letzten Tag zu tanken.

Nach dem Frühstück ging dann die letzte Trainingseinheit über die Bühne, wo man eindeutige Fortschritte zum Freitag beobachten konnte.

Nach einer gemeinsamen Abschlussbesprechung und dem mal wieder super schmeckenden Mittagessen machten sich alle auf den Weg in ihre Heimatdojos.

Alle Teilnehmer freuen sich schon auf das nächste Wochenende vom 26.-28.10.18 in der Sportschule Oberhaching mit dem Thema „ Selbstbewusst auf dem Schulhof“.